



Deutscher Bundestag

Diese Seite ist ein Auszug aus **DIP, dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge**, das vom Deutschen Bundestag und vom Bundesrat gemeinsam betrieben wird.

Mit DIP können Sie umfassende Recherchen zu den parlamentarischen Beratungen in beiden Häusern durchführen (ggf. oben klicken).

Basisinformationen über den Vorgang

[ID: 18-69359]

Version für Lesezeichen / zum Verlinken

18. Wahlperiode

Vorgangstyp:	Gesetzgebung Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Bausparkassen
Initiative:	Bundesregierung
Aktueller Stand:	Verkündet
Archivsignatur:	XVIII/207
GESTA-Ordnungsnummer:	D042
Zustimmungsbedürftigkeit:	Nein, laut Gesetzentwurf (Drs 436/15 (bes.eilbed.)) Nein, laut Verkündung (BGBl I)
Wichtige Drucksachen:	BR-Drs 436/15 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/6418 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/6903 (Beschlussempfehlung und Bericht)
Plenum:	1. Durchgang: BR-PIPr 938, S. 414B 1. Beratung: BT-PIPr 18/134, S. 13122B - 13127B 2. Beratung: BT-PIPr 18/143, S. 14039D - 14044D 3. Beratung: BT-PIPr 18/143, S. 14045A 2. Durchgang: BR-PIPr 940, S. 513B - 513C
Verkündung:	Gesetz vom 21.12.2015 - Bundesgesetzblatt Teil I 2015 Nr. 54 28.12.2015 S. 2399
Inkrafttreten:	29.12.2015
Sachgebiete:	Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen ; Wirtschaft

Inhalt

Anpassung an Änderungen der Rahmenbedingungen und des Kreditwesengesetzes (KWG), den Erlass von EU-Verordnungen sowie die Weiterentwicklung der Kreditwirtschaft, insbes. betr. Zuständigkeit der EZB bei der Bankenaufsicht, eigenständiges Kollektivrisikomanagement und ggf. weiter anhaltendes Niedrigzinsumfeld
 Änderung, Einfügung und Aufhebung versch. §§ Gesetz über Bausparkassen

Bezug: Verordnung (EU) Nr. 575/2013 vom 26. Juni 2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 646/2012 (ABl. L 176, 27.06.2013, S. 1) ; Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 vom 15. Oktober 2013 zur Übertragung besonderer Aufgaben im Zusammenhang mit der Aufsicht über Kreditinstitute auf die Europäische Zentralbank (ABl. L 287, 29.10.2013, S. 63)

Beschlussempfehlung des Ausschusses: Klarstellungen und Detailänderungen, u.a. betr. Erlaubnispflicht für das Pfandbriefgeschäft, Anlagemöglichkeiten zur betrieblichen Altersversorgung, Beleihungsgrenze für Wohneigentum, Gebäudeversicherungsspflicht sowie Anlagemöglichkeiten auf Aktien

Schlagwörter

Bank; Bankenaufsicht; *Bausparkasse* ; Europäische Zentralbank; *Gesetz über Bausparkassen* ; Innerstaatliche Umsetzung von EU-Recht; Planung; Risikomanagement; Verordnung der EU; Zins

Vorgangsablauf

BR - Gesetzentwurf, *Urheber:* Bundesregierung, Bundesministerium der Finanzen (federführend)

25.09.2015 - BR-Drucksache 436/15

Ausschüsse: Finanzausschuss (federführend), Ausschuss für Innere Angelegenheiten, Rechtsausschuss, Wirtschaftsausschuss, Ausschuss für Städtebau, Wohnungswesen und Raumordnung

BT - Gesetzentwurf, *Urheber:* Bundesregierung, Bundesministerium der Finanzen (federführend)

19.10.2015 - BT-Drucksache 18/6418

BR - Empfehlungen der Ausschüsse

23.10.2015 - BR-Drucksache 436/1/15

Fz: Stellungnahme - In, R, Wi, Wo: keine Einwendungen

BR - 1. Durchgang

06.11.2015 - BR-Plenarprotokoll 938, TOP 26, S. 414B

Beschluss: S. 414B - Stellungnahme (436/15), gemäß Art. 76 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache

06.11.2015 - BR-Drucksache 436/15(B)

BT - 1. Beratung

06.11.2015 - BT-Plenarprotokoll 18/134, S. 13122B - 13127B

Dr. Michael Meister, Parl. Staatssekr., Bundesministerium der Finanzen, Rede, S. 13122B

Susanna Karawanskij, MdB, DIE LINKE, Rede, S. 13123B

Manfred Zöllmer, MdB, SPD, Rede, S. 13124A

Dr. Gerhard Schick, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 13125C

Alexander Radwan, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 13126B

Beschluss: S. 13127B - Überweisung (18/6418)

Ausschüsse: Finanzausschuss (federführend), Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

BT - Unterrichtung über Stellungnahme des BR und Gegenäußerung der BRg, *Urheber:* Bundesregierung

11.11.2015 - BT-Drucksache 18/6680

BT - Nachträgliche Überweisung, *Urheber:* Bundestag

27.11.2015 - BT-Drucksache 18/6847

Ausschüsse: Finanzausschuss (federführend), Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
Nachträgliche Überweisung der Stellungnahme BR und Gegenäußerung der BRg gem. § 80 Abs. 3 Geschäftsordnung BT

BT - Beschlussempfehlung und Bericht, *Urheber:* Finanzausschuss

02.12.2015 - BT-Drucksache 18/6903

Anja Karliczek, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung

Dr. Gerhard Schick, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Berichterstattung

Manfred Zöllmer, MdB, SPD, Berichterstattung

Empfehlung: Annahme der Vorlage in Ausschussfassung

BT - 2. Beratung

03.12.2015 - BT-Plenarprotokoll 18/143, S. 14039D - 14044D

Anja Karliczek, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 14039D

Susanna Karawanskij, MdB, DIE LINKE, Rede, S. 14040D

Manfred Zöllmer, MdB, SPD, Rede, S. 14041D

Dr. Gerhard Schick, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 14043A

Alexander Radwan, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 14043D

Beschluss: S. 14044D - Annahme in Ausschussfassung (18/6418, 18/6903)

BT - 3. Beratung

03.12.2015 - BT-Plenarprotokoll 18/143, S. 14045A

Beschluss: S. 14045A - Annahme in Ausschussfassung (18/6418, 18/6903)

BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT, *Urheber:* Bundestag

04.12.2015 - BR-Drucksache 588/15

Ausschüsse: Finanzausschuss (federführend)

BR - 2. Durchgang

18.12.2015 - BR-Plenarprotokoll 940, TOP 7, S. 513B - 513C

Beschluss: S. 513C - kein Antrag auf Einberufung des Vermittlungsausschusses (588/15), gemäß Art. 77 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache

18.12.2015 - BR-Drucksache 588/15(B)

[Weitere Details in DIP...](#)